



Am 21. Juli laden die Biker Börse und „Auf Tour... Motorradreise“ wieder zur Lesertour ein



Ziel der Tagestour sind dieses Mal die Märkische Schweiz und das geschichtsträchtige Schloss Neuhardenberg

2. Biker Börse Tagestour am 1. Juli 2012

Motorradwanderungen durch Brandenburg - Schloss Neuhardenberg

Los geht's „Auf Tour...“ mit der zweiten Tagestour von Biker Börse und „Auf Tour... Motorradreisen am Sonntag, dem 1. Juli 2012. Vor uns liegen 217 Kilometer und rund vier Stunden Fahrzeit plus Pausen. Wir treffen uns ab 10.00 Uhr an der Spinner-Brücke, gestartet wird um 11.00 Uhr. Der Kostenbeitrag beträgt je Teilnehmer 10 Euro. Benzin und Versicherung sind in diesem Betrag nicht

enthalten. Essen, Getränke und Besichtigungen müssen vor Ort extra bezahlt werden. Die Tour-Teilnahme findet auf eigene Verantwortung statt. Wohin soll's gehen? Nennen wir es dieses Mal „Motorradwanderungen durch Brandenburg mit geschichtlichen Einlagen“. So sind wir wieder auf den Spuren Theodor Fontanes und des „Alten Fritz“ unterwegs. Das Ziel der Tagestour

ist das Schloss Neuhardenberg. Schätzungen zufolge hat man mit dem Bau des Schlosses um 1786 begonnen, im Todesjahr Friedrichs des Großen, den man eben auch den Alten Fritz nennt. Das Schloss kann auf eine bewegte Vergangenheit zurückblicken: 1814 übergab König Friedrich Wilhelm III. von Preußen Ort und Schloss seinem Staatskanzler Karl August Fürst von Harden-

berg. Der berühmte preussische Baumeister Karl Friedrich Schinkel baute das barocke Schloss ab 1820 im klassizistischen Stil um, die zwei nicht minder berühmten Landschaftsarchitekten Hermann von Pückler-Muskau und Peter Joseph Lenné zeichneten für die Gestaltung des anschließenden Landschaftsgartens verantwortlich. Zu dieser Zeit erhielten Schloss und Ort

den Namen Neu-Hardenberg. Der ebenfalls dem Adelsgeschlecht derer von Hardenberg entstammende Carl-Hans Graf von Hardenberg übernahm 1921 die Verwaltung des Ortes. Von Hardenberg machte aus seiner Abneigung gegen die Nationalsozialisten nie einen Hehl und wurde aufgrund seiner Beteiligung an dem missglückten Attentat auf Adolf Hitler im Juli 1944

inhaftiert und enteignet. Zwar überlebte er und kehrte nach Kriegsende noch einmal nach Neu-Hardenberg zurück, die Enteignung blieb jedoch im Zuge der sozialistischen Bodenreform bestehen. Bis Mitte der 1970er Jahre diente das Schloss als Schulgebäude, danach war es lange ungenutzt. In den 1980er Jahren wurde das Schloss rekonstruiert. 1996 erhielt die Familie von Hardenberg das Schloss mit seinem Park zurück. Sie verkaufte es 1997 an den Deutschen Sparkassen- und Giroverband. Dieser gründete die Stiftung Schloss Neuhardenberg. So werden auch wir uns mit den Motorrädern in Richtung

Neuhardenberg bewegen: Wir fahren von der Spinnerbrücke über die BAB 115 und 111, verlassen diese am Waidmannsluster Damm und fahren über Glienicke, Schönfließ, Mühlenbeck, Schönwalde und Schönnow bis nach Bernau. Von hier geht es weiter durch Nibelungen, Willmersdorf und Werneuchen nach Strausberg. Übrigens: Wenn man „Nibelungen Brandenburg“ googelt, dann kommt man zu Wettervorhersagen und Sonnenaufgang und Sonnenuntergang. Beide liegen gerade in der jetzigen Jahreszeit früh und spät, was uns einen ausgiebigen Tourtag beschert. So führt uns die Tour in die Märkische Schweiz, vorbei am Schermützelsee,

über die Märkische Höhe, zwischen dem Dolgen und Kietzer See hindurch, direkt nach Neuhardenberg. Pause und Besichtigung sind angesagt. In der Keilerklause, gegenüber dem Schloss gelegen, gibt es auf eigene Rechnung ein Mittagessen. Der Wirt, Herr Pade, hat Hamburger Schnitzel vorgeschlagen. Das ist ein Schnitzel mit Spiegelei und Pommes mit Salatbeilage für 6,50 Euro. Und siehe da, er macht extra für uns auf, sonst ist Sonntag Ruhetag. Weiter geht es über Hermersdorf, entlang am Vorderen Haussee, nach Müncheberg. Vorbei am Segelfluggelände Eggersdorf führt uns die Route über Fürstenwalde, Hangels-

berg, Fangschleuse und Erkner zurück nach Berlin zur Spinnerbrücke. Wie bei der ersten Biker Börse Tagestour ist gute Laune, viel Spaß, und die Gelegenheit an-

gesagt, den einen oder anderen „Bikerkollegen“ kennen zu lernen. Ihr seid herzlich dazu eingeladen.

Text und Fotos: Achim Melde



TOUREN,

die Auf Tour... Motorradreisen veranstaltet, findest du im Internet unter auf-tour-motorradreisen.de.

UND NOCH EINE INFO: Unter der Internetadresse unterwegs-mit-achim.de findest du alle Tourenberichte, die seit Dezember 2008 in der Biker Börse erschienen sind. Diese kann man als Pdf's kostenfrei herunterladen und abfahren.



Way of Life!



**europäischer
suzukidays**
 06./07. Juli 2012 Hockenheimring
www.suzuki.de

MOTORRAD-Vergleichstest 600er-Supersportler:

Getestet und als Beste befunden.

Das muss gefeiert werden: Die aktuelle GSX-R600 hat sich beim jüngsten Vergleichstest „600er-Supersportler“ der Zeitschrift MOTORRAD (Heft 8/2012) Platz 1 in der Gesamtwertung erkämpft. Und das gegen fünf verdammt starke Mitbewerber in dieser Hubraumklasse.

Diesen Sieg feiern wir jetzt standesgemäß mit einem absoluten Top-Angebot für Sie:

Die aktuelle GSX-R600 jetzt zum Testsieger-Preis von EUR 9.990,-*. Aber nur bei Ihrem Suzuki Vertragshändler. Also nix wie los und selbst zum Sieger werden!

Testsieger-Preis:
EUR 9.990,-*

www.suzuki.de

Ihre autorisierten Suzuki Vertragshändler:

FUHRMANN Motor · Weserstr. 111-117 · 12059 Berlin-Neukölln · Telefon: 030 - 68 24 87 90 · www.motorrad-fuhrmann.de

MOTORRAD LUKAS · Danziger Str. 27 · 10435 Berlin-Prenzlauer Berg · Telefon: 030 - 44 35 65 35 · www.motorrad-lukas-berlin.de

MOTORRAD SCHÜTZE · Barfusstr. 8 · 13349 Berlin-Wedding · Telefon: 030 - 452 10 47 · www.suzuki-schuetze.de

MOTORRAD-CENTER FRIEDRICHSHAIN · Bossestr. 7 · 10245 Berlin-Friedrichshain · Telefon: 030 - 2 91 23 77 · www.motorrad-center-friedrichshain.de

MOTORRAD-CENTER FALKENSEE · Falkenhagener Str. 27 · 14612 Falkensee · Telefon: 03322 - 20 30 34 · www.motorrad-center-falkensee.de

www.mykettenkit.de

täglicher Versand **www.mybremsenkit.de**

D.I.D. Motorradketten, Ritzel und Kettenräder für Bikes u. Quads zu günstigen Internet-Preisen!



Tempelhofer Weg 10
12099 Berlin

Tel.: 030 / 72 02 31 67